

Technische Beschreibung Radlader

L 534

Kipplast geknickt 8625 kg
Schaufelinhalt 2,4 - 4,0 m³
Einsatzgewicht 12,1 t
Motorleistung 100 kW (136 PS)



LIEBHERR

Technische Daten



Motor

Liebherr Dieselmotor	D 504 TI	
	4-Zylinder-Reihenmotor, wassergekühlt mit Abgasurboaufladung und Ladeluftkühlung	
Leistung nach DIN/ISO 9249	100 kW (136 PS)	bei 2400 min ⁻¹
Max. Drehmoment	498 Nm	bei 1400 min ⁻¹
Hubraum	4,5 Liter	
Bohrung/Hub	106/127 mm	
Luftfilteranlage	Trockenluftfilter mit Haupt- und Sicherheitselement, Vorabscheider, Wartungsanzeige am LCD-Display	
Elektrische Anlage		
Betriebsspannung	24 V	
Batterie	2 x 100 Ah/12 V	
Generator	Drehstrom 24 V/55 A	
Starter	24 V/7 kW	



Fahrertrieb

stufenloser hydrostatischer Fahrertrieb	
Bauart	Schrägscheiben-Verstellpumpe und zwei Axialkolbenmotoren im geschlossenen Kreislauf. Vor- und Rückwärtsfahrt durch Förderrichtungswechsel der Verstellpumpe
Filterung	Saugfilter für den geschlossenen Kreislauf
Steuerung	Steuerung des Fahrertriebes durch Fahrpedal und Zugkraftsregelungs-Pedal (Inch-Pedal). Das Zugkraftsregelungs-Pedal ermöglicht eine stufenlose Anpassung der Zug- oder Schubkraft bei voller Dieselmotordrehzahl. Betätigung der Vor- und Rückwärtsfahrt sowie der Fahrbereiche über den Liebherr-Bedienungshebel
Fahrgeschwindigkeit	Bereich I _____ – 8,0 km/h Bereich II _____ – 34,0 km/h vorwärts und rückwärts mit Bereifungsgröße 20.5R25



Achsen

Allradantrieb	
Vorderachse	starr
Hinterachse	pendelnd gelagert mit 6° Pendelwinkel nach jeder Seite, 470 mm überfahrbare Hindernishöhe, wobei alle 4 Räder Bodenkontakt behalten
Differentiale	Selbstsperrdifferentiale mit 45 % Sperrwert in beiden Achsen, automatisch wirkend
Achsübersetzung	Planetenendtriebe in den Radnaben
Spurbreite	1900 mm für alle Bereifungen



Bremsen

verschleißfreie Betriebsbremse	
	Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrertriebes, auf alle 4 Räder wirkend, und zusätzlich hydraulische Pumpenspeicher-Bremsanlage mit nassen Lamellenbremsen in den Radnaben liegend. Zwei getrennte Bremskreise
Feststellbremse	elektro-hydraulisch betätigte Federspeicher-Scheibenbremse an der Vorderachse
Die Bremsanlage entspricht den Vorschriften gemäß STVZO.	



Bereifung

Größenauswahl	20.5R25
	schlauchlose Radial- bzw. Diagonalreifen auf mehrteiligen Felgen
Sonderbereifung	sind mit dem Hersteller abzustimmen



Lenkung

Bauart	zentrales Knick-Pendelgelenk mit Dämpfungselementen
Knickwinkel	40° (nach jeder Seite)
Pendelwinkel	6° (nach jeder Seite)
Max. Betriebsdruck	210 bar
Notlenkung	elektro-hydraulisches Notlenksystem



Arbeitshydraulik

Bauart	„Load-Sensing“-Axialkolben-Verstellpumpe mit Leistungsregler und Druckabschneidung
Max. Fördermenge	140 l/min.
Max. Betriebsdruck	305 bar
Kühlung	Hydraulikölkühlung durch thermostatisch geregelten Lüfter und Ölkühler
Filterung	Rücklaufilter im Hydrauliktank
Steuerung	Einhebelsteuerung, hydraulisch vorgesteuert
Hubkreis	Heben, Neutral, Senken Schwimmstellung über einrastbaren Liebherr-Bedienungshebel, automatische Hubendabschaltung
Kippkreis	Ankippen, Neutral, Auskippen automatische Schaufelrückführung



Arbeitsausrüstung

Kinematik-Varianten:		
wahlweise	kraftvolle Z-Kinematik mit einem Kippzylinder, hydr. Schnellwechseinrichtung – Option; Parallel-Kinematik mit zwei Kippzylindern, hydr. Schnellwechseinrichtung – Standard	
Lagerstellen	abgedichtet	
Arbeitstaktzeit bei Nennlast		
	ZK	PK
Heben	6,0 s	6,0 s
Auskippen	1,6 s	3,0 s
Senken (leer)	4,0 s	4,0 s



Fahrerkabine

Ausführung	elastisch auf dem Hinterwagen gelagerte, schallgedämmte ROPS/ FOPS-Kabine. 2 Türen ausstellbar, linke Tür mit Schiebefenster, getönte Scheiben aus gehärtetem Einscheiben-Sicherheitsglas, verstellbare Lenksäule serienmäßig ROPS-Überschlagschutz nach DIN/ISO 3471/ EN 474-3 FOPS-Steinschlagschutz nach DIN/ISO 3449/ EN 474-1
Liebherr Fahrersitz	6-fach verstellbarer, schwingungsgedämpfter, auf das Fahrergewicht einstellbarer, Fahrersitz
Heizung und Lüftung	Fahrerkabine mit Defroster, Frischluftfilter, Umluftsystem und Kühlwasserheizung



Schallemission

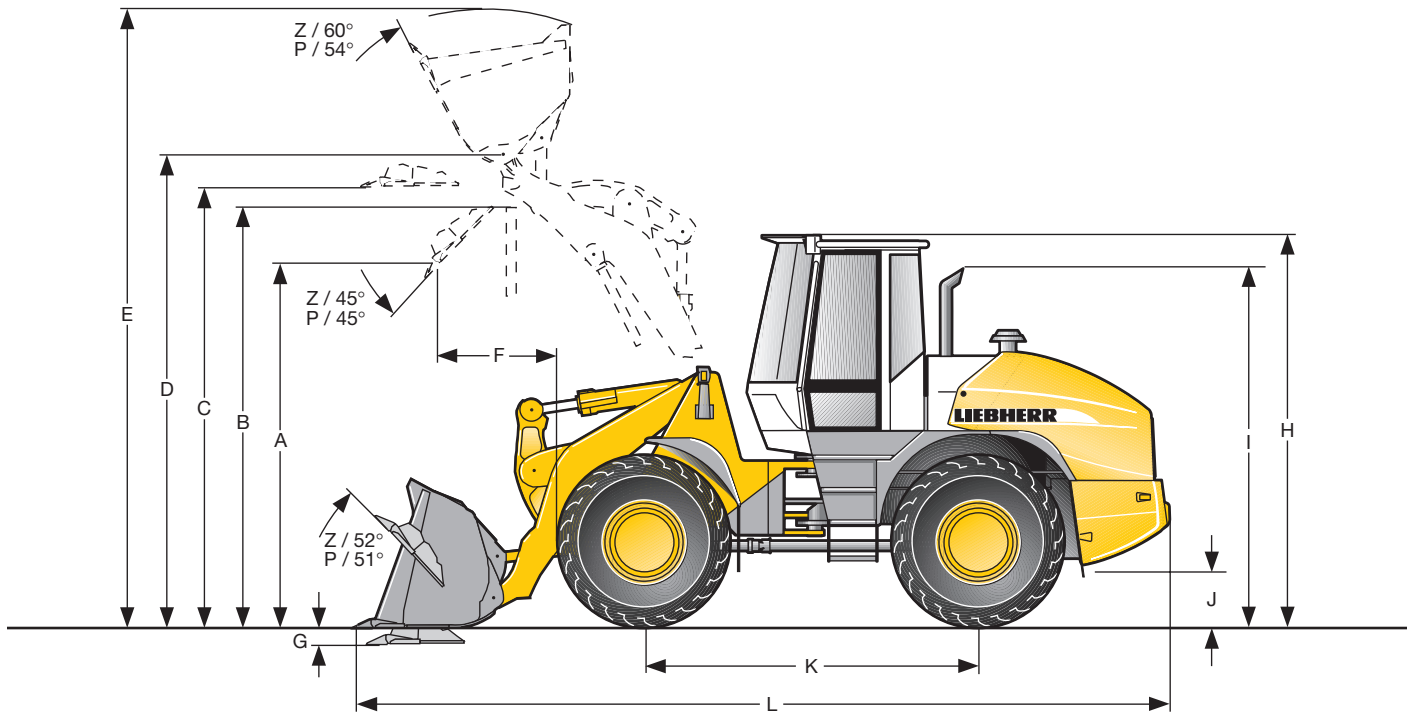
ISO 6396	in der Fahrerkabine	72 dB(A)
2000/14/EG	außen	104 dB(A)



Nachfüllmengen

Kraftstofftank	160 l
Motoröl (mit Filterwechsel)	14 l
Summiergetriebe	2,5 l
Vorderachse/Radnaben	15,5/5 l
Hinterachse/Radnaben	15,5/5 l
Hydrauliktank	100 l
Hydraulik gesamt	130 l

Abmessungen



Ladeschaufeln



	ZK	ZK	PK	ZK	PK
Ladegeometrie	Z	Z	Z	Z	Z
Schneidewerkzeug					
Schaufelinhalt	m ³	2,4	2,1	2,0	2,8
Schaufelbreite	mm	2500	2500	2500	2500
Spezifisches Schüttgewicht	t/m ³	1,8	1,8	1,8	1,5
A Schütthöhe bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	2890	2800	2930	2780
B Überschüttbare Höhe	mm	3380	3380	3470	3380
C Max. Höhe Schaufelboden	mm	3650	3650	3730	3650
D Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	3900	3900	3970	3900
E Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	5150	5155	5230	5250
F Reichweite bei max. Hubhöhe und 45° Auskippwinkel	mm	945	970	1060	1050
G Schürftiefe	mm	70	65	65	70
H Höhe über Kabine	mm	3250	3250	3250	3250
I Höhe über Auspuff	mm	3150	3150	3150	3150
J Bodenfreiheit	mm	460	460	460	460
K Achsabstand	mm	2900	2900	2900	2900
L Gesamtlänge	mm	7235	7280	7535	7420
Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	5825	5780	5925	5820
Hubkraft (SAE)	kN	135	135	95	135
Ausbrechkraft (SAE)	kN	105	104	100	95
Kipplast gerade*	kg	9745	8860	8550	9635
Kipplast geknickt 40°*	kg	8625	7840	7570	8525
Einsatzgewicht*	kg	12100	12300	12290	12170

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 20.5R25 Good Year GP2B, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

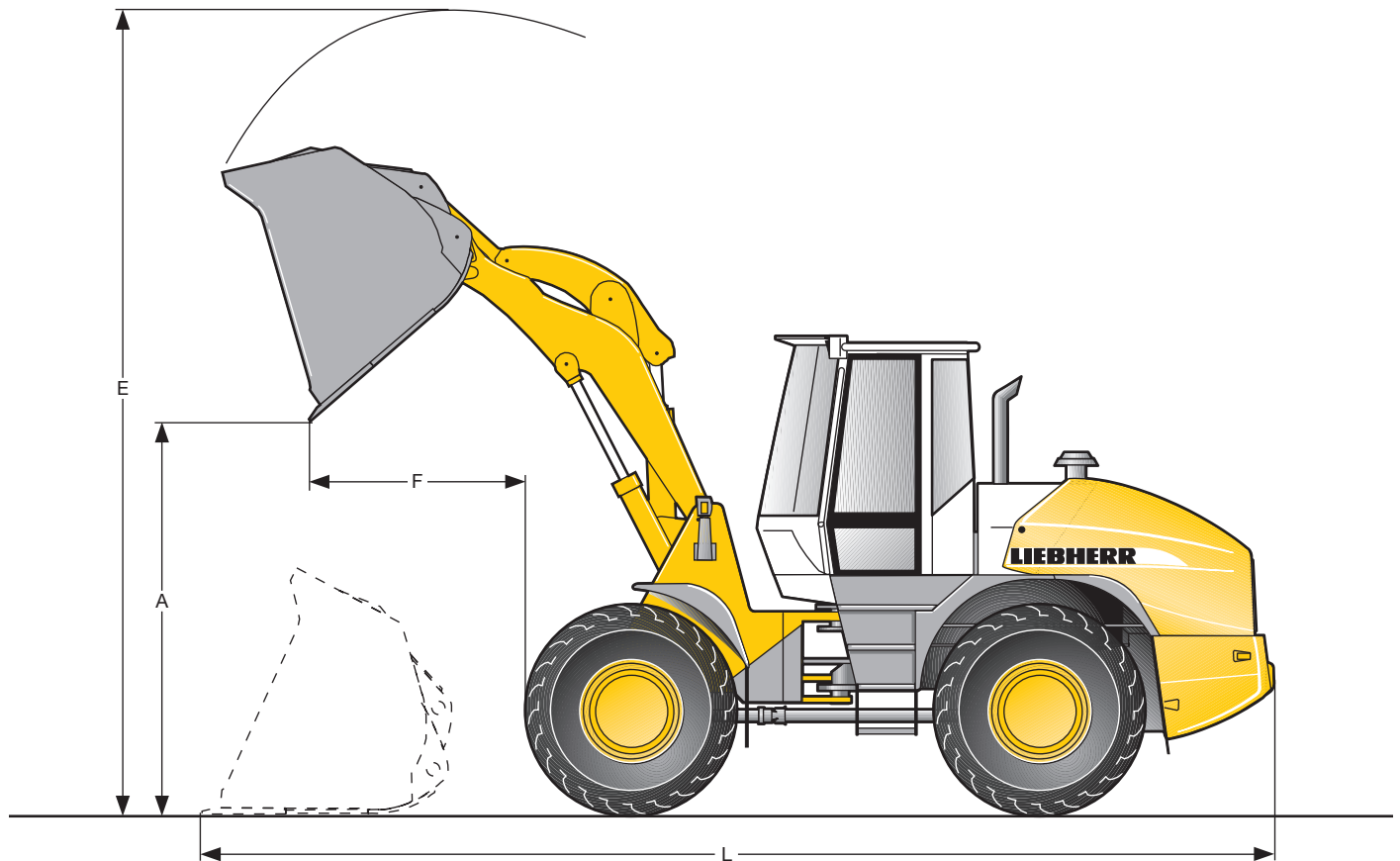
ZK = Z-Kinematik

PK = Parallel-Kinematik mit hydraulischem Schnellwechsler

Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen

Ausrüstung

Leichtgutschaufel



Leichtgutschaufel mit Unterschaubmesser



		ZK	ZK	PK	PK
	Ladengeometrie	4,0	3,0	4,0	3,0
	Schaufelinhalt	m ³	4,0	3,0	3,0
	Schaufelbreite	mm	2700	2700	2700
	Spezifisches Materialgewicht	t/m ³	0,9	1,2	0,8
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2450	2650	2580
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5550	5360	5670
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1270	1100	1410
L	Gesamtlänge	mm	7600	7330	7820
	Kipplast gerade*	kg	8530	8805	8020
	Kipplast geknickt*	kg	7545	7795	7100
	Einsatzgewicht*	kg	12545	12430	12555

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 20.5R25 Good Year GP2B, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

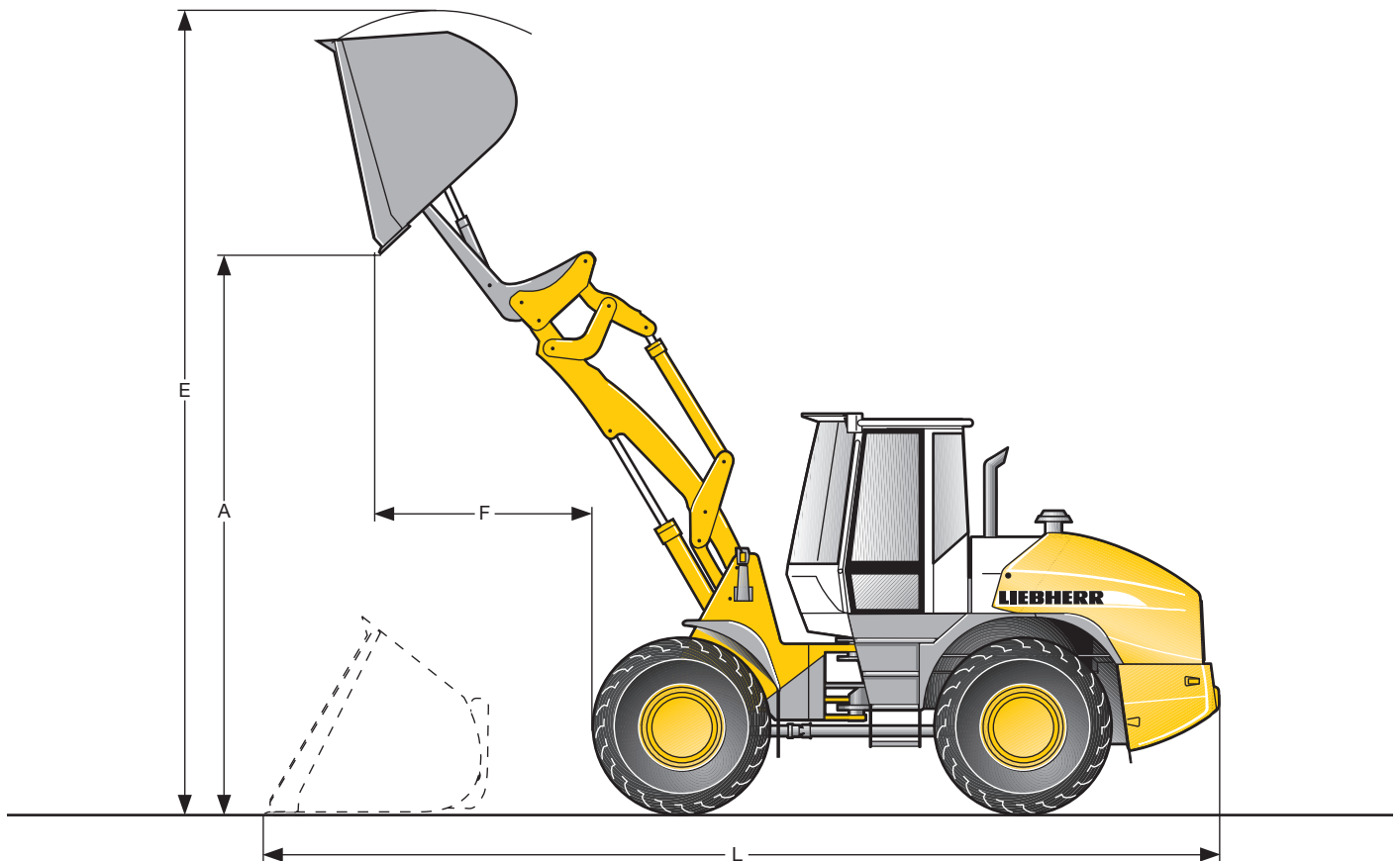
Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

ZK = Z-Kinematik mit hydraulischem Schnellwechsler

PK = Parallel-Kinematik mit hydraulischem Schnellwechsler

Ausrüstung

Hochkippschaufel



Hochkippschaufel mit Unterschraubmesser



	Ladegeometrie		PK	PK
	Schaufelinhalt	m ³	3,0	4,0
	Schaufelbreite	mm	2700	2720
	Spezifisches Materialgewicht	t/m ³	1,0	0,7
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	4350	4200
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5530	5920
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1600	1940
L	Gesamtlänge	mm	7790	8150
	Kipplast gerade*	kg	8050	7080
	Kipplast geknickt*	kg	7130	6265
	Einsatzgewicht*	kg	12765	13265

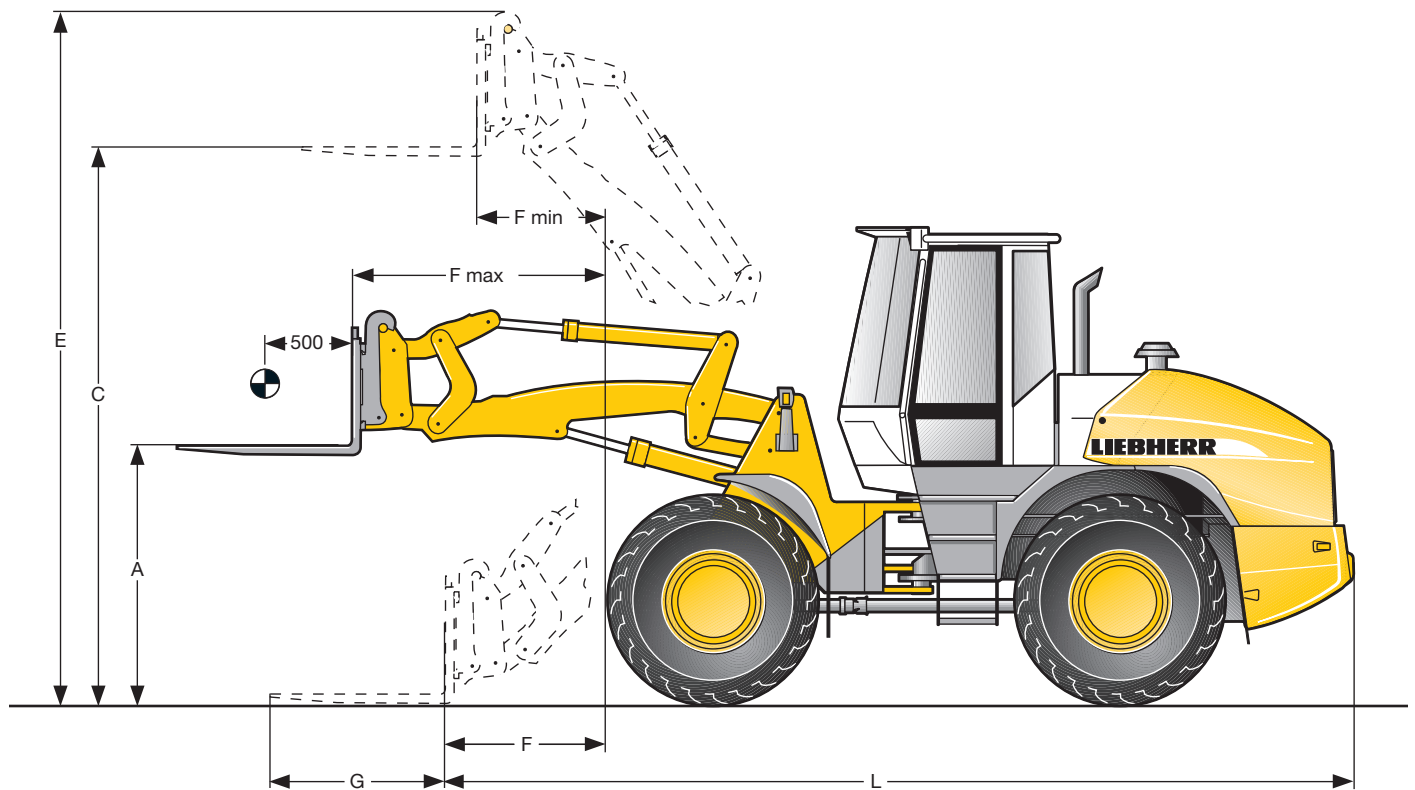
* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 20.5R25 Good Year GP2B, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

PK = Parallel-Kinematik mit hydraulischem Schnellwechsler

Ausrüstung

Ladegabel



FEM III Ladegabel für Schnellwechseleinrichtung

	Ladegerometrie		ZK	PK
A	Hubhöhe bei max. Reichweite	mm	1770	1770
C	Max. Hubhöhe	mm	3700	3790
E	Max. Höhe über Gabelträger	mm	4640	4710
F	Reichweite Ladestellung	mm	960	1100
F max.	Größtmögliche Reichweite	mm	1640	1750
F min.	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	710	795
G	Gabelzinkenlänge	mm	1200	1200
L	Gesamtlänge Grundmaschine ohne Gabelzinken	mm	6325	6565
	Kipplast gerade*	kg	7260	7150
	Kipplast geknickt**	kg	6430	6350
	Zulässige Nutzlast auf unebenem Gelände = 60 % der statischen Kipplast geknickt***	kg	3860	3800
	Zulässige Nutzlast auf ebenem Gelände = 80 % der statischen Kipplast geknickt***	kg	5000**	5000**
	Einsatzgewicht*	kg	11940	12040

* Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 20.5R25 Good Year GP2B, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

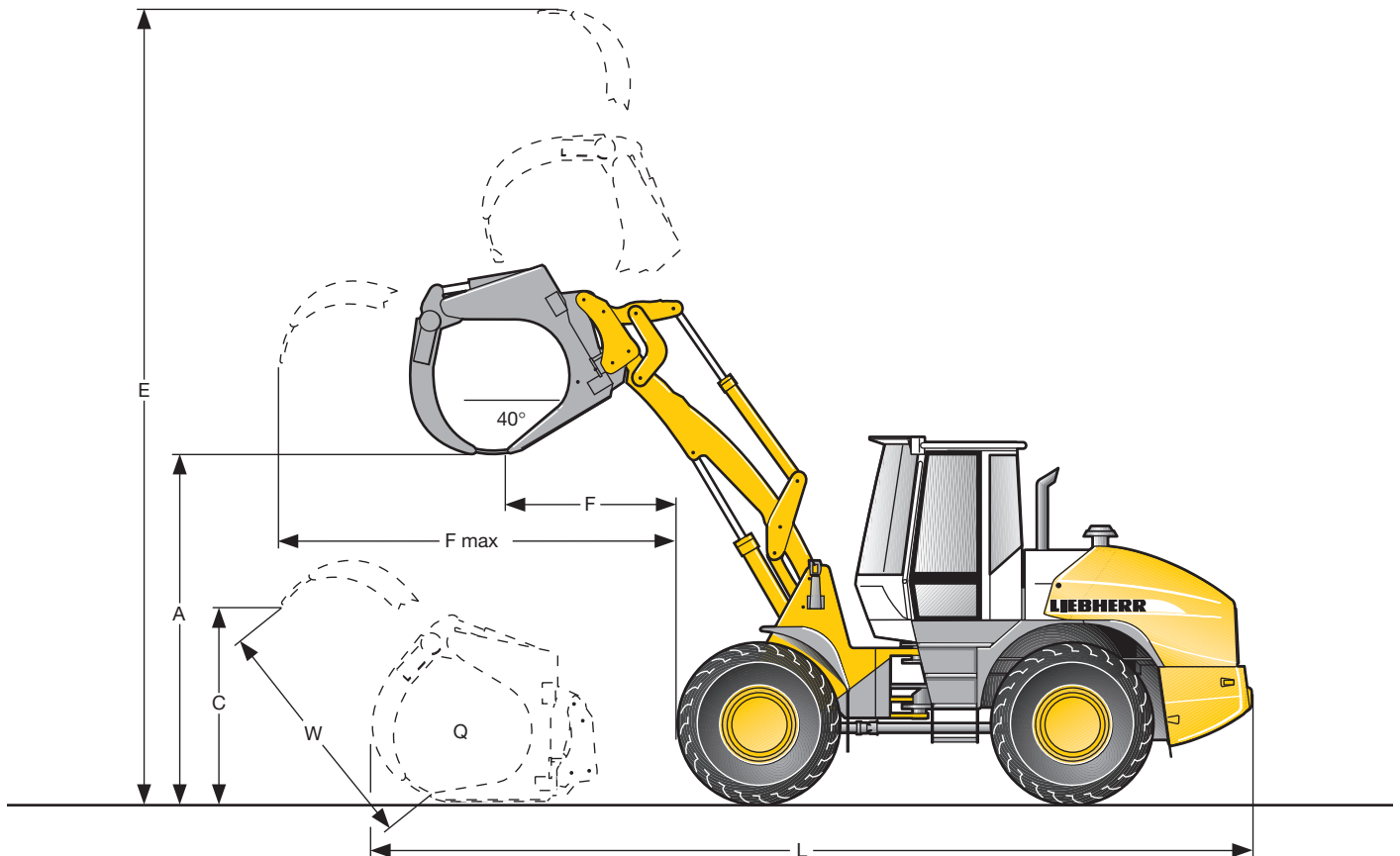
Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

** Nutzlast durch Kippzylinder der Z-Kinematik begrenzt

*** Nach EN 474-3 und ISO 8313

Ausrüstung

Holzgreifer



Holzgreifer

	Ladegerometrie		PK
A	Entladehöhe bei 40°	mm	3000
C	max. Greiferöffnung in Ladestellung	mm	1760
E	max. Höhe Greiferöffnung	mm	6000
F	Reichweite bei max. Hubhöhe und 40° Auskippwinkel	mm	1550
L	Gesamtlänge	mm	7810
Q	Greifer Querschnitt	m ²	1,3
W	max. Greiferöffnung	mm	2060
	Greiferbreite	mm	1690
	Nutzlast	kg	3950
	Einsatzgewicht	kg	12825

Die angegebenen Werte gelten mit Bereifung 20.5R25 Good Year GP2B, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer.

PK = Parallel-Kinematik mit hydraulischem Schnellwechsler

Kipplast, warum ist sie wichtig?



Was ist Kipplast?

Die Last im Schwerpunkt der Ausrüstung, die den Radlader gerade über die Vorderachse zum Kippen bringt!
Dabei befindet sich der Radlader in der statisch ungünstigsten Position, d. h. Hubgerüst in waagrechter Position bei voll eingeknicktem Radlader.

Die Nenn- oder Nutzlast.

Die Nennlast darf 50 % der geknickten Kipplast nicht überschreiten!
Das entspricht einem Sicherheitsfaktor von 2,0.

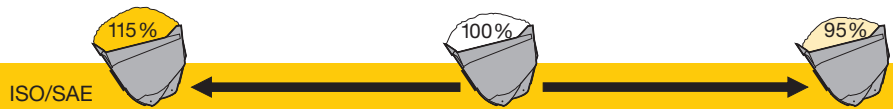
Der maximal anbaubare Schaufelinhalt.

Der anbaubare Schaufelinhalt wird über die Kipplast und die Nennlast ermittelt!

$$\text{Nennlast} = \frac{\text{Kipplast geknickt}}{2}$$

$$\text{Schaufelinhalt} = \frac{\text{Nennlast (kg)}}{\text{spez. Materialgewicht (t/m}^3\text{)}}$$

Schaufelauswahl



Ladeschaufeln

- 2,4 m³ ZK
- 2,0 m³ PK
- 2,8 m³ ZK
- 2,4 m³ PK

Leichtgutschaufeln

- 3,0 m³ ZK
- 4,0 m³ ZK
- 3,0 m³ PK
- 4,0 m³ PK

t/m³ 0,6 0,8 1,0 1,2 1,4 1,6 1,8 2,0 2,2

Schüttgewichte und Richtwerte für den Schaufelfüllungsgrad

	t/m ³	%		t/m ³	%		t/m ³	%
Kies, feucht	1,9	105	Ton, natürlich	1,6	110	Granit	1,8	95
trocken	1,6	105	hart	1,4	110	Kalkstein,		
naß, 6–50 mm	2,0	105	breiig	1,65	105	hart	1,65	95
trocken, 6–50 mm	1,7	105	Ton und Kies,			weich	1,55	100
gebrochen, Split	1,5	100	trocken	1,4	110	Sandstein	1,6	100
Sand, trocken	1,5	110	naß	1,6	100	Schiefer	1,75	100
feucht	1,8	115	Erde, trocken	1,3	115	Bauxit _{1,4}		100
naß	1,9	110	naß ausgehoben	1,6	110	Gips, gebrochen	1,8	100
Kiessand,			Mutterboden	1,1	110	Koks	0,5	110
trocken	1,7	105	verwittertes Gestein			Schlacke, gebr.	1,8	100
naß	2,0	100	50 % Fels, 50 % Erde	1,7	100	Steinkohle	1,1	110
Sand und Ton	1,6	110	Basalt	1,95	100			

Bereifung

		Lader-Breite über Reifen mm	Veränderung der Vertikalmaße mm	Einsatz
20.5-25 Dunlop E91	L2	2480	+ 25	Lehm
20.5R25 Dunlop SP T9	L2	2490	+ 10	Kies, Erdbau
20.5R25 Good Year GP2B	L2	2480	0	Sand, Kies
20.5R25 Good Year RL5K	L5	2490	+ 40	Müll, Industrie, Fels
20.5R25 Michelin XHA	L3	2480	- 5	Kies
20.5R25 Michelin XLD D2	L5	2490	+ 25	Fels, Untertage, Recycling
20.5R25 Michelin X-Mine D2	L5	2480	+ 40	Fels, Schrott, Müll

Die Verwendung von Pannenschutz (Reifen-Ausschäumung) oder Reifenschutzketten ist mit Liebherr-Werk Bischofshofen abzustimmen.

Ausstattung



Grundgerät

	S	O
Liebherr-Fahrertrieb	•	
Fahrschwingungs-dämpfungs-System		•
Liebherr-Fahrschwingungs-Dämpfungs-Element	•	
Fahrautomatik	•	
20 km/h Begrenzung		•
elektronische Wegfahrsperrung	•	
Kriechgang/Tempomat		x
elektronische Schubkraftanpassung für schwierige Bodenverhältnisse		x
kombinierte Inch-Bremseinrichtung	•	
Lamellen-Selbstsperrdifferentialie in beiden Achsen	•	
Luftfilteranlage, Vorabscheider und Haupt- und Sicherheitspatrone	•	
Flusensieb für Kühler		•
Notlenkanlage	•	
Bio-Ölbefüllung		•
Fahrscheinwerfer	•	
zwei Rückleuchten	•	
2 Arbeitsscheinwerfer vorne	•	
2 Arbeitsscheinwerfer hinten		•
Batterie Hauptschalter	•	
Kaltstart-Vorglühanlage	•	
Zugvorrichtung	•	
Türen, Serviceklappe und Motorhaube abschließbar	•	
Werkzeugkasten mit Werkzeugsatz	•	
Staubfilterüberdruckanlage		•
Schutzbelüftungsanlage		•
Rundumkennleuchte		•
Rückfahrwarneinrichtung		•
Auspuff-Endrohr – polierte Edelstahl ausführung		•



Kabine

	S	O
Kabine mit reduzierter Bauhöhe – 90 mm		•
schallgedämmte ROPS/FOPS-Kabine mit getönter Sicherheitsverglasung	•	
Joystick-Lenkung		•
2in1-Lenkung – umschaltbar		x
Warmwasserheizung mit Defrosteranlage und Umluftsystem	•	
verstellbare Lenksäule	•	
Liebherr-Bedienungshebel	•	
Klimaanlage		•
Liebherr-Fahrersitz, 6-fach verstellbar	•	
luftgefederter Fahrersitz mit Sicherheitsgurt		•
Schiebefenster	•	
Notausstieg	•	
Kabinen-Bodenmatte	•	
Scheibenwisch- und Waschanlage vorne/hinten	•	
Rückspiegel innen	•	
Sonnenblende	•	
Flaschenhalterung	•	
Kleiderhaken	•	
Ablagekasten	•	
Ablagefach	•	
Steckdose	•	
Aschenbecher	•	
Hupe	•	
Radioeinbau – vorbereitet		•
Radioanlage		•
Bordwerkzeug	•	
Fahrerpaket	•	



Instrumente für:

	S	O
Vorglühsystem – Dieselmotor	•	
Motortemperatur	•	
Kraftstoffvorrat	•	
Betriebsstundenzähler	•	
Tachometer	•	
Fahrstufen- bzw. Ganganzeige	•	
Fahrbereichsanzeige	•	
Vorwärtsfahrt	•	
Rückwärtsfahrt	•	
Tacho	•	
Drehzahlmesser		x
Uhr	•	

Sicherheitsgurt	•	
Blinker	•	
Fernlicht	•	
Diagnose-System		x



Warnleuchten für:

	S	O
Motoröldruck	•	
Motorüberhitzung	•	
Feststellbremse	•	
Hydrauliköltemperatur	•	
Luftfilterverschmutzung	•	
Batterieaufladung	•	
Durchflußanzeige für Notlenkung	•	
Straßenfahrt	•	



Akustische Warnung für:

	S	O
Motoröldruck	•	
Motorüberhitzung	•	
Hydraulikölüberhitzung	•	
Notlenkung	•	



Funktionstaster für:

	S	O
Klimaanlage		•
Warnblinkanlage	•	
Feststellbremse	•	
elektronische Schubkraftanpassung		x
Kriechgang		x
Fahrschwingungs-dämpfer		•
Schauflerrückführung	•	
Hubendabschaltung	•	
Zusatzhydraulik	•	
Schwimmstellung	•	
Fahrscheinwerfer	•	
Arbeitsscheinwerfer vorne	•	
Arbeitsscheinwerfer hinten	•	
Straßenfahrt	•	
Scheibenwisch- und Waschanlage hinten	•	
Rundumkennleuchte	•	
Mode-Taste Geschwindigkeit-Betriebsstd.-Uhr	•	



Drehschalter für:

	S	O
Gebälse	•	
Heizung	•	
Frischluf- oder Umluftsystem	•	
Einstellung Schubkraftanpassung		x



Ausrüstung

	S	O
Z-Kinematik	•	
Industrie-Z-Kinematik (Holzknecht)		x
Parallel-Kinematik	•	
hydraulische Vorsteuerung der Arbeitshydraulik	•	
automatische Schauflerrückführung – einstellbar	•	
automatische Hubendabschaltung – einstellbar	•	
Schwimmstellung	•	
Ladeschauflern mit und ohne Zähne, bzw. Unterschraubmesser		•
Hochkippschaufler		•
Leichtgutschaufler		•
Gabelträger und Gabelzinken		•
hydraulische Schnellwechseleinrichtung	•PK	•ZK
3. hydraulischer Steuerkreis		•
3. und 4. hydraulischer Steuerkreis		•
Komfortsteuerung		•
20 km/h Begrenzung		•
länderspezifische Ausführungen		•

S = Standard, O = Option, X = nicht erhältlich, PK = Parallel-Kinematik, ZK = Z-Kinematik

Die Liebherr Radlader

Stereolader



		L 506 ^{Stereo}	L 507 ^{Stereo}	L 508 ^{Stereo}	L 509 ^{Stereo}	L 510 ^{Stereo}	L 514
Kipplast	kg	3231	3501	3824	4225	4581	5305
Schaufelinhalt	m ³	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,5
Einsatzgewicht	kg	5120	5240	5480	6080	6250	7700
Motorleistung	kW/PS	42/58	46/63	46/63	54/74	58/79	72/98

Radlader



		L 524	L 534	L 538	L 544 ^{2plus2}
Kipplast	kg	7005	8625	9000	10600
Schaufelinhalt	m ³	2,0	2,4	2,5	3,0
Einsatzgewicht	kg	10100	12100	12380	15300
Motorleistung	kW/PS	81/110	100/136	100/136	121/165

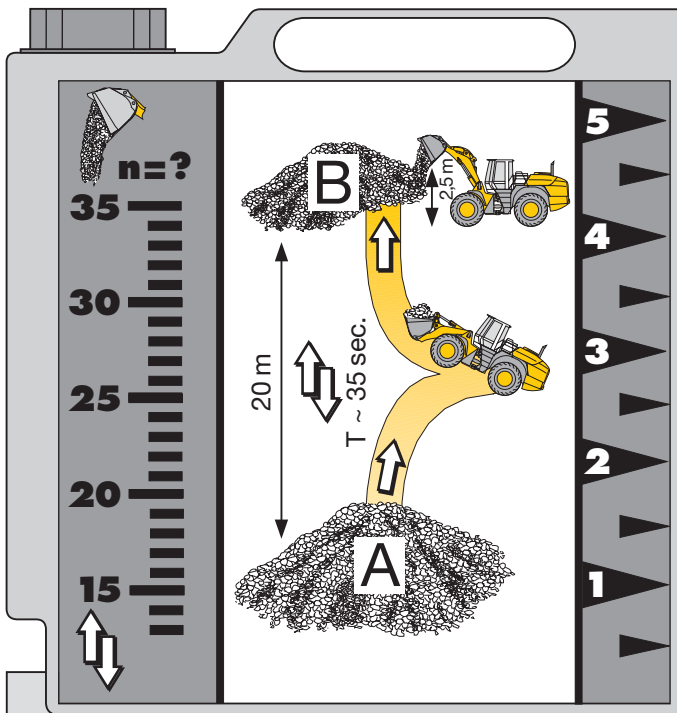
Radlader



		L 554 ^{2plus2}	L 564 ^{2plus2}	L 574 ^{2plus2}	L 580 ^{2plus2}
Kipplast	kg	12270	15285	16690	17850
Schaufelinhalt	m ³	3,5	4,0	4,5	5,0
Einsatzgewicht	kg	17300	22450	24220	24740
Motorleistung	kW/PS	145/198	183/249	195/265	195/265

01.04

Sie können mit Umweltschutz Geld verdienen!



Der Liebherr Normtest - einfach reproduzierbar und praxisnah.

Jeder Liebherr-Händler stellt Ihnen das Liebherr-Messkanisterset kostenlos zur Verfügung oder führt auf Wunsch bei Ihnen den Normtest durch. Und so einfach geht es: Ermittelt wird die Anzahl der Ladespiele, die mit 5 Liter Diesel durchgeführt werden können. Das Material wird am Haufwerk A aufgenommen und zum Punkt B in 20 m Entfernung transportiert. Ein Arbeitszyklus muß dabei 35 Sekunden betragen. Die Schaufelentleerung am Punkt B soll bei einer Ausschütthöhe von 2,5 m erfolgen. Diese Arbeitsspiele werden solange durchgeführt, bis die 5 Liter Diesel im externen Messkanister verbraucht sind. Der stündliche Verbrauch des Laders errechnet sich wie folgt:

$$\frac{400}{\text{Anzahl der Ladespiele}} = \text{stündlicher Kraftstoffverbrauch}$$

Normtestwerte der Liebherr-Radlader

	Anzahl der Ladespiele	Liter/100 t	Liter/Stunde
L 524: 2,0 m ³	n = 48	2,9	8,3
L 534: 2,4 m ³	n = 40	2,8	10,0
L 538: 2,5 m ³	n = 40	2,8	10,0
L 544: 3,0 m ³	n = 35	2,6	11,4
L 554: 3,5 m ³	n = 33	2,4	12,1
L 564: 4,0 m ³	n = 24	2,9	16,7
L 574: 4,5 m ³	n = 23	2,7	17,4
L 580: 5,0 m ³	n = 22	2,7	18,2

Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH

Postfach 49, A-5500 Bischofshofen

+43 (0)6462 888-0, Fax +43 (0)6462 888-385

www.liebherr.com, E-Mail: info@lbh.liebherr.com